

IRGENDWO DAZWISCHEN

Verlag KOMOVI Andrijevića, 2001

DAS STÖHNEN

Für meinen Urgroßvater Novica Kraljević

Unter dem fremden Dach
unerbittlich knien
ein gefangener von sich selbst
mit dem gekreuzigten Herzen
im Gehen zur Schmerzhöhe
umgeben ist von einer Truppe
die von ihrem Verstand
fest geworden ist
vom Hass satt
im Schatten des Unkrauts
bewegt den kopflosen Balkan
der Kern mit dem ewigen Leiden
weil die Aussicht geräumig ist
der Schein der Kerze erlosch
der Versuch zu fliehen
von Menschen die nach Blut dürsten
aber das Herz vor dem Verstand kniet
unter eigenem Dach und
beim Hören erkennt
das Stöhnen.

*Übersetzung aus dem Serbischen ins Deutsche
von Marina Popadić

VIDEO